





# Unser Technisches Gymnasium für Gestaltungs- und Medientechnik

- **Führt zur bundesweit anerkannten allgemeinen Hochschulreife**
- **Bietet Ihnen im Profulfach Gestaltungs- und Medientechnik,**  
unterstützt durch das Fach Informatik,  
**vertiefte theoretische und praktische Kenntnisse**  
sowohl in **Gestaltung** als auch dem **Umgang mit Medien (digital und print)**



# Der Weg zum Abitur im Überblick I

## Dauer des Bildungsgangs

3 Jahre Vollzeitunterricht

- 1. Jahr: Eingangsklasse
- 2. und 3. Jahr zwei Jahrgangsstufen J1 und J2

Anm.: J1 und J2 bilden mit vier Schulhalbjahren als Qualifikationsphase eine Einheit

(→ es gibt keine Versetzung **von J1 nach J2**)



# Der Weg zum Abitur im Überblick II

## Qualifikation\*:

In das Abitur fließen zwei Ergebnisblöcke ein:

- Fünf Abiturprüfungen (vier schriftliche, eine mündliche Prüfung)
- Leistungen in den Jahrgangsstufen: Anrechnung von mindestens 36 Kursen  
*Verpflichtend müssen **für jedes Halbjahr** die Ergebnisse für das Profilmfach, sowie für die Fächer Mathematik, Deutsch, eine Fremdsprache, Geschichte mit Gemeinschaftskunde und eine Naturwissenschaft angerechnet werden.*

→ **Allgemeine Hochschulreife**

*(\*Grundlage ist die aktuell gültige BGVO)*



# Eingangsklasse – Stundentafel ab SJ 2021/2022

<b>Profilbereich:</b> Gestaltungs- und Medientechnik	3h		
Angewandte Gestaltungs -und Medientechnik	3h	<b>Wahlpflichtbereich:</b>	
<b>Pflichtbereich:</b> Deutsch	3h	Französisch Niveau N (neubeginnend)*	4h
Englisch Niveau F (fortgeschritten)	3h	Global Studies	2h
Mathematik	4h	Physikalische Laborübungen	2h
Religionslehre oder Ethik	2h	Chemische Laborübungen	2h
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2h		
Informatik	2h	<b>Wahlbereich:</b>	
Sport	2h	Bildende Kunst	2h
Chemie	2h		
Physik	2h		
Wirtschaftslehre	2h		
<b>Summe</b>	<b>30h</b>		

Für die Abiturprüfung können nur Fächer gewählt werden, deren Unterricht in der Eingangsklasse besucht wird.

\*Zweite Fremdsprache s. nächste Seite



# \*Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache

**Für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife müssen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache nachgewiesen werden:**

- **Durch Belegung der zweiten Fremdsprache**
  - in Klasse 7 bis 10 der Realschule (als Wahlpflichtfach)
  - in Klasse 6 bis 9 bzw. Klasse 7 bis 10 im Gymnasium
  - in Klasse 6 bis 9 in der Gemeinschaftsschule
- **Durch Belegung des Wahlpflichtfach Französisch Niveau N**
  - in der Eingangsklasse und in den Jahrgangsstufen (Kl.11 bis 13) des Beruflichen Gymnasiums  
(N steht für Neubeginnend)



# Ausblick auf die Jahrgangsstufen 1 und 2

- Die beiden Jahrgangsstufen mit **vier** Schulhalbjahren bilden eine Einheit, die Qualifikationsphase
- Es gibt **keine Versetzung von J1 nach J2** (früher: Klasse 12 nach Klasse 13)
- Nach jedem Schulhalbjahr werden Zeugnisse ausgegeben
- Eine **Punkteskala** ersetzt die bisherige Notenskala:

Note	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

**UNTERPUNKTET**



# Aufnahmevoraussetzungen

- **Mittlerer Bildungsabschluss:**

- Zeugnis der Realschule, Werkrealschule oder einer zweijährigen Berufsfachschule  
(Notendurchschnitt von 3,0 in Mathe, Deutsch, Englisch, keine Note davon schlechter als ausreichend) \*
- Versetzungszeugnis der Klasse 10 eines Gymnasiums mit neunjährigem Bildungsgang (G9)
- Versetzungszeugnis der Klasse 9 oder 10 eines Gymnasiums mit achtjährigem Bildungsgang (G8)
- Versetzungszeugnis am Ende der Klasse 10 einer Gemeinschaftsschule

- **Altersbegrenzung:**

- zu Schuljahresbeginn noch 18 Jahre alt oder, nach abgeschlossener Berufsausbildung, noch 21 Jahre

*\*Werden die Aufnahmevoraussetzungen erst mit dem Abschlusszeugnis erfüllt, kann erst dann eine Zusage eines Schulplatzes erfolgen.*

<http://www.landesrecht-bw.de/jportal/?quelle=jlink&query=BerSchulGym3V+BW&psml=bsbawueprod.psml&max=true&aiz=true#jlr-BerSchulGym3VBWV8P1>





# Bewerbungsverfahren

- **Bewerben Sie sich online über BewO bis spätestens 8. März:**

<https://bewo.kultus-bw.de/bewo>

- **Folgende Unterlagen geben Sie dann direkt an der Schule Ihrer ersten Wahl (Prio 1) ab:**
  - das ausgedruckte und unterschriebene Bewerbungsformular
  - einen tabellarischen Lebenslauf
  - eine beglaubigte Kopie des aktuellen Halbjahreszeugnisses (ggf. des Abschlusszeugnisses, falls dieses bereits vorliegt)



# Aufnahmeverfahren

- Ende März: **vorläufige** Zusage seitens der Schule bei Erfüllung der Kriterien\*
- Ende Juli: **endgültige** Zusage

nach Vorlage des Abschlusszeugnisses bzw. Versetzungszeugnisses

sofern die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind

- Vorletzter Schultag des Schuljahres: **Aufnahmetag**

Ihr persönliches Erscheinen ist erforderlich!

\*Sollten die Aufnahmevoraussetzungen erst mit dem Abschlusszeugnis erfüllt werden, kann erst dann über eine Zusage eines Schulplatzes entschieden werden.



# Kontakt Daten für Nachfragen

Sie haben noch Fragen oder wünschen eine persönliche Beratung?

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:

Ansprechpartnerin: Annette Braun

[Annette.Braun@jgs-stuttgart.de](mailto:Annette.Braun@jgs-stuttgart.de)



Für Ihre Bewerbung wünschen wir Ihnen viel Erfolg!